
SMBS_1709-0446-00

A III c 725

[Städtisches Museum Braunschweig](#)

Flöte, "Kriegspfeife"

Afrika, Kamerun, Region Nord,
"Mandaragebirge"

Haut

H: 36 cm

vor 1905

/

[Kurt Strümpell](#)

3. Konvolut Strümpell

Ethnographica

No attribution

Anmerkung auf der alten Karteikarte. „Sehr eigentümlich durch den runden, aus einer Art schwarzer Kittmasse hergestellten runden Kopf am oberen Ende mit dem Blasloch, am unteren Ende nur 1 kleines Loch. 724 u. 725 sind unten mit Eisenring umgeben, 725 außerdem mit einem Fellstreif umwunden.“ Der Ballen mit der Wachsmasse ist sehr dick und hat in der Mitte eine Rille, in der an einer Stelle ein Eisennagel steckt. - Als ethnische Zuordnung ist auf der kolonialzeitlichen Karteikarte "Lam-Heiden" angegeben. Lam heißt heute ein Ort im Departement Mayo-Louti in der Region Nord. Er liegt neben Guider und wird überwiegend von den Guidar bewohnt. Demnach kann das Objekt auf die Guidar zurückgehen (Tevodai Mambai und Isabella Bozsa, 8.09.2021).

1905

Juli

Kurt Strümpell

- Juli 1905 acquired through Städtischen Museum Braunschweig (seit 1861) als Schenkung at/from Kurt Strümpell.
- 1905 acquired through Kurt Strümpell (1872-1947) durch unbekannte Erwerbsart at/from unbekannter Person.

Die Angaben zum Datum des Erwerbs der Sammlung durch das SMBS variieren in diesem Konvolut und sind hier entsprechend der Angaben des damaligen Konservators Otto Finsch auf den Karteikarten angegeben.

IB
AH

2021

03

15

Status

Provenienz noch nicht bearbeitet

PDF

[PDF](#)

https://www.postcolonial-provenance-research.com/cn/database/exposition/smb_1709-0446-00/